

Die Gaststätte Rolln's Keller in Neustadt ist schon lange kein Geheimtipp mehr. Das Team um Chef Ralf Svatos kann sich über mangelnden Zuspruch nicht beklagen.

Ein Besuch lohnt sich. 2011 wurde sein Haus mit dem 2. Platz beim "Gastronomiepreis Thüringen" in der Kategorie "Gasthaus und Deutsche Küche" und **2013 mit dem 1. Platz ausgezeichnet.**

Ralf und Daniela Svatos sind stolz auf das, was sie mit ihrer Familie und ihrem Team erreicht haben. Aus dem Haus, das ursprünglich ein altes Bauerngehöft mit großem Hof, Gewölbekeller und Stallungen war, ist ein Restaurant im 200 Jahre alten Tonnengewölbe mit 90 Sitzplätzen in uriger Atmosphäre mit stilvollem Ambiente entstanden.

Daneben können die Gäste je nach Anlass und Personenzahl zwischen einem separaten Raum für 65 und der Festscheune im Tennen-Stil für 120 Personen wählen. Sie wird für Familienfeiern, Hochzeiten oder Betriebsfeiern sehr gern genutzt. Für die sportlichen Gäste steht eine Kegelbahnanlage zur Verfügung. Wer für das kommende Jahr eine Familienfeier plant oder zu Festtagen gepflegt Essen gehen möchte, muss rechtzeitig vorbestellen, denn die Bestellbücher sind bereits jetzt gut gefüllt. „Die positive Entwicklung unseres Gasthauses verdanken wir in erster Linie unseren Gästen, die uns ihr Vertrauen schenken und den besonderen Service zu würdigen wissen und genießen.

Dafür sind wir sehr dankbar. Gern geben wir diesen Erfolg durch unser soziales Engagement weiter.“ sagt Ralf Svatos. Gemeinsam mit seinem Koch Steffen Klemmer hat er 2013 am Kochduell der Lebenshilfe Leinefelde – Worbis mit einer Mannschaft aus Menschen mit und ohne Behinderung teilgenommen. Einige Wochen haben sich die Küchenchefs mit dem Team aus der Werkstatt für Menschen mit Behinderung darauf vorbereitet und mit ihnen gerührt, geschnippelt, gebraten und gekocht. Dieses Projekt hat sie den Menschen mit Behinderung nähergebracht.

So war es selbstverständlich, bei der Kampagne „Du bist mir wichtig“ mitzumachen. Gemeinsam mit Ronald Lindemeyer (44) , der in der Werkstatt der Lebenshilfe in einer Gruppe arbeitet, die für einen Autozulieferer Qualitätskontrollen durchführt, stoßen sie an und freuen sich auf weitere gemeinsame Projekte.

Für Januar ist ein gemütlicher Kegelabend mit dem Lebenshilfe – Kochteam schon fest eingeplant, zu dem Ralf Svatos eingeladen hat. Außerdem ist ein Besuch in der Behindertenwerkstatt geplant, bei dem er sich vor Ort mit seinen Mitarbeitern über alle Arbeitsbereiche und Arbeitsaufgaben informieren will. Hier möchte er die Küchencrew der Werkstatt mit einem Frühstück überraschen. „Seit wir die Menschen mit Handicap kennengelernt und gesehen haben, wie freundlich und aufgeschlossen sie sind und wie interessiert und ehrlich sie mit uns umgehen, ist es uns eine Freude, mit ihnen etwas zu unternehmen.

Von ihnen werden wir wie alte Freunde behandelt. Sie sagen frei heraus, was ihnen gefällt und was nicht. Ihre Natürlichkeit und Offenheit ist uns Beispiel, selbst mit manchen Dingen nicht so verkrampft umzugehen.“ resümiert Ralf Svatos.